

Ausschussmitglied Herr Engelhardt erläutert den von der SPD-Fraktion eingebrachten Antrag bezüglich der Einrichtung einer Busschleife in Meckenheim entsprechend der Einrichtung eines Rundbusses von Seiten der RVK in der Nachbarkommune Rheinbach und fragt, warum dies nicht in Meckenheim möglich ist bzw. welche Probleme dem entgegen stehen?

Die Verwaltung führt diesbezüglich aus, dass es sich in Rheinbach um ein auf 3 Jahre beschränktes Pilotprojekt der RVK handelt, auf dessen Entscheidung die Stadt Meckenheim keinen Einfluss nehmen konnte. Des Weiteren wird dieses Pilotprojekt unabhängig vom Nahverkehrsplan durchgeführt, sodass auch keine umlagefähige Situation entstanden ist. Gemeinsame Gespräche mit RVK und Rhein-Sieg-Kreis hinsichtlich einer direkten Anbindung Lüftelbergs an den Neuen Markt wurden darüber hinaus zwischenzeitlich geführt. Sobald die Ergebnisse im Gesamten vorliegen, werden diese dem Ausschuss präsentiert. Ein genauer Zeitpunkt zur Präsentation der Ergebnisse kann jedoch derzeit noch nicht genannt werden.

Ausschussmitglied Herr Becker bittet die Verwaltung um eine Stellungnahme zum Inhalt des Schreibens der SPD-Fraktion vom 11.06.2010.

Die Verwaltung erklärt, dass ein eigener, separater Arbeitskreis innerhalb der Verwaltung nicht beabsichtigt wird. Die bestehenden städtischen Aktivitäten werden jedoch neben der Veröffentlichung auf der städtischen Internetplattform auch dem Rhein-Sieg-Kreis zur Verfügung gestellt mit der Bitte, diese auch im Portal Agenda 21 des Rhein-Sieg-Kreises einzustellen. Somit ist die Stadt Meckenheim mit ihren Aktivitäten inhaltlich auch kreisweit vertreten.

Die SPD-Fraktion verzichtet vor dem Hintergrund der Ausführungen der Verwaltung auf einen separaten Antrag.